

BÜNDNIS GEGEN RECHTS

Aschaffenburg-Miltenberg

9.11.1938 – 9.11.2024

Ausgrenzung – Verfolgung – Deportation:

Flucht ist kein Verbrechen

Das Bündnis gegen Rechts lädt im Gedenken an die Reichspogromnacht vor 86 Jahren ein zu

Kundgebung und Mahnwache:

Samstag 9. November '24, 17:00 Uhr,

Aschaffenburg, "hinter der Sandkirche"

Anschließend Gedenkweg zur
Veranstaltung am Wolfsthalplatz

(bitte Kerzen und/oder
Laternen mitbringen)

Wir laden ein vor dem Hintergrund, ...

- dass es die Erfahrungen aus politischer und rassistischer Verfolgung waren, die die Mütter und Väter des Grundgesetzes dazu veranlassten, im Artikel 16 ein schrankenloses, individuelles Asylrecht zu verankern.
- dass inzwischen regierende wie Oppositions-Parteien die Parole von der Migration als „Mutter aller Probleme“ übernommen haben und das individuelle Asylrecht aus dem Grundgesetz streichen wollen.
- dass Geflüchtete immer mehr kriminalisiert werden.
- dass man mit verstärkter Abschiebepaxis den rechten Deportationsfantasien entgegen kommt.
- dass Asyle und Fluchtwege im Sinne der Menschenrechte essentiell sind, wie z. B. die Erfahrungen der jüdischen Fluchthelferin Lisa Fittko¹, aber auch die Tausender anderer Menschen auf der Flucht vor Ausgrenzung und Verfolgung lehren.

¹) Mein Weg über die Pyrenäen, Erinnerungen 1940/41 (Hanser, München 1985)